

Zeitschrift: Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt
Herausgeber: Historische Gesellschaft Freiamt
Band: 86 (2019)

Buchbesprechung: Literatur zur Geschichte des Freiamtes

Autor: Allemann, Martin

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur zur Geschichte des Freiamtes

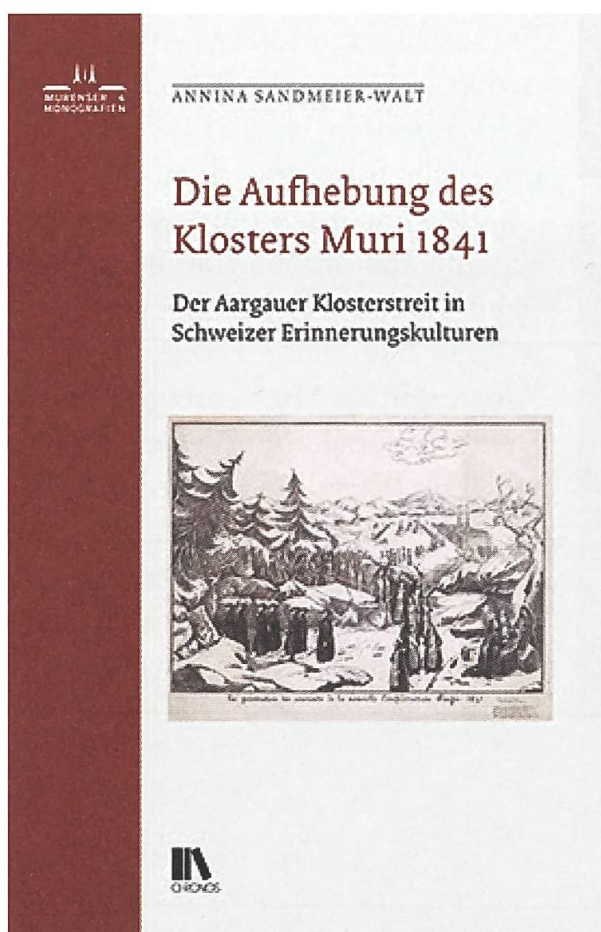
Martin Allemann

Annina Sandmeier-Walt

Die Aufhebung des Klosters Muri 1841

Der Aargauer Klosterstreit in Schweizer Erinnerungskulturen

Murenser Monographien, Band 4



Die Aufhebung der aargauischen Klöster 1841 markierte eine Zäsur in der Schweizer Klostergeschichte und hatte Folgen bis in die europäische Politik hinein.

Am Beispiel von Muri wird gezeigt, auf welche Weise das einschneidende Ereignis der Klosteraufhebung im Benediktinerkloster Muri, in der Region Oberfreiamt, auf kantonaler und auf nationaler Ebene erinnert wurde. In der Historiografie war die Klosteraufhebung bis weit ins 20. Jahrhundert ein kontroverses Thema. Auch in politischen Auseinandersetzungen und alltäglichen Lebensfragen spielte die Rezeption dieses Ereignisses eine Rolle.

Vor dem Hintergrund der konfessionellen Ausnahmebestimmungen in der Bundesverfassung diente

sie der katholischen Minderheit erinnerungspolitisch zur Demonstration ihrer gefühlten Marginalisierung im Bundesstaat. Es dauerte über ein Jahrhundert, bis Annäherungen zwischen dem Kloster Muri-Gries, dem Freiamt und insbesondere der aargauischen Regierung möglich waren.

Die Autorin geht der Rezeptionsgeschichte nach und zeigt die Erinnerungskulturen auf, die sich zu diesem Aspekt aargauischer Geschichte gebildet haben. Sie eröffnet einen Ausblick auf eine noch zu schreibende Geschichte des Klosters Muri-Gries anhand bisher unbekannter klosterinterner Quellen.

Chronos-Verlag, Zürich. Erscheint im November 2019

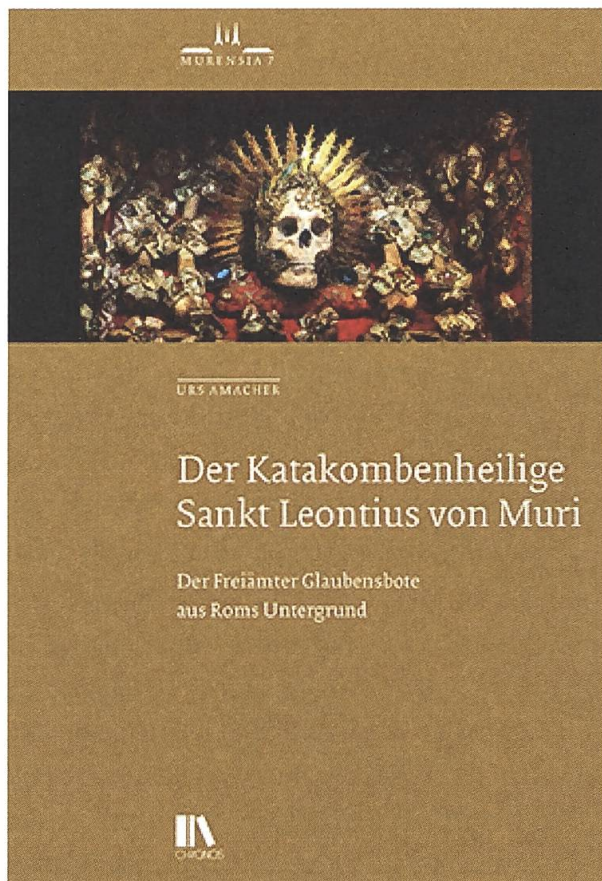
ISBN 978-3-0340-1547-9, Preis ca. CHF 50.

Urs Amacher

Der Katakombenheilige Sankt Leontius von Muri

Der Freiämter Glaubensbote aus Roms Untergrund

Murensia, Schriftenreihe der Stiftung «Geschichte Kloster Muri», Band 7



Die Freiämter Benediktinerabtei Muri war eines der ersten Klöster im Bistum Konstanz, das einen Katakombenheiligen erhielt. Nur die Franziskaner in Luzern sowie die Benediktiner in St. Gallen und Einsiedeln konnten vorher solche Reliquien aus Rom erwerben.

1647 wurden die aus den römischen Katakomben stammenden antiken Gebeine des heiligen Leontius in einer feierlichen Prozession in die Klosterkirche Muri getragen und auf einem Seitenaltar ausgestellt.

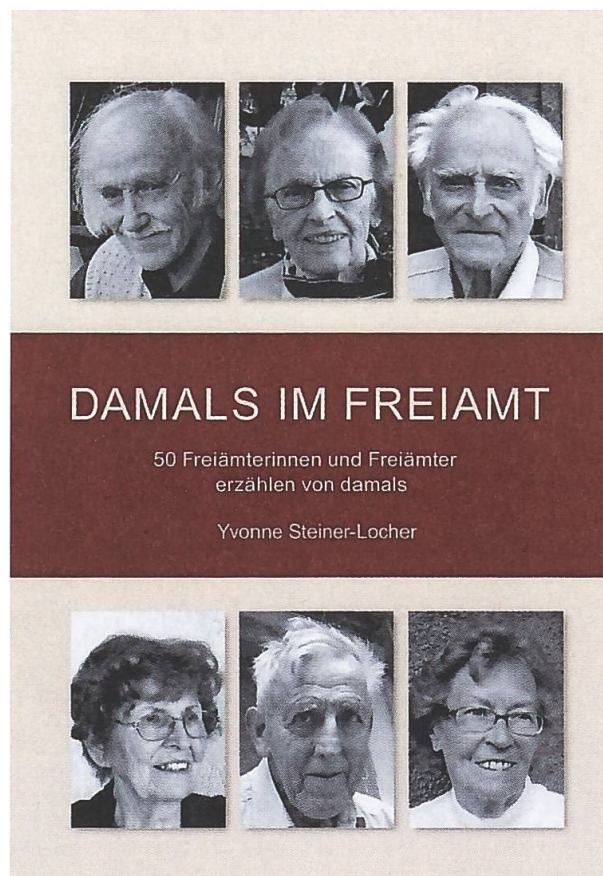
Der Weg des Leontius von Rom in die katholische Eidgenossenschaft, die pompöse Installation des Heiligen und sein Weiterleben durch die bewirkten Wunder werden ausführlich geschildert und illustriert.

Chronos-Verlag, Zürich. Erscheint im November 2019
ISBN 978-3-0340-1546-2
Preis ca. CHF 12.

Yvonne Steiner-Locher

Damals im Freiamt

50 Freiämterinnen und Freiämter erzählen von damals



50 Freiämterinnen und Freiämter erzählen aus ihrem Leben in der Zeit um 1910 bis 1950. Vom einfachen, aber bei weitem nicht sorgenfreien Alltag, von der Strohindustrie, dem Torfstechen, als die Hostien noch in Blechschachteln verschickt wurden oder der Arbeit auf einem Bauernhof damals. Von einer Zeit, in der die Eltern für ihre Lehrstelle zahlen mussten und von der Selbstverständlichkeit, als Kind in jeder freien Minute zu Hause mitanzupacken. Als die Schulferien in die Ernteeit gelegt wurden, Spielsachen Träume bleiben, Geburtstage normale Tage waren und es zu Weihnachten eine Schoggi und ein Paar handgestrickte Socken gab. Sie berichten über ihre Arbeit und ihren Beruf und was ihnen be-

sonders lieb war rückblicken mit Dankbarkeit, Zufriedenheit und Humor.

Die Berichte sind in den Jahren 2009 bis 2014 in der Aargauer Zeitung veröffentlicht worden. Als Erinnerung an das Leben damals im Freiamt erscheinen sie nun in Buchform.

Alfa Verlag, Berikon 2019

ISBN 978-3-9522680-1-8

Preis ca. CHF 36.